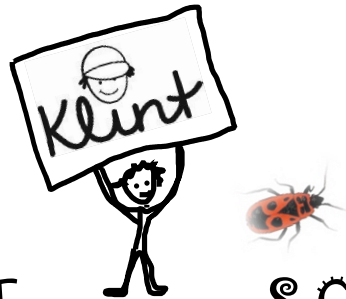


Die Grundschule Klint macht sich auf den Weg...

„Träumt einer allein,
ist es nur ein Traum.
Träumen viele gemeinsam,
ist es der Anfang von etwas Neuem.“
Sprichwort aus Brasilien



„Man liebt nur,
was man kennt
und man schützt nur,
was man liebt.“
(K. Lorenz).

... U M W E L T S C H U L E ...

Projektvorstellung „Lebensraum Magniviertel“

Grundschüler als Beet-, Pflanzenpaten, Insekten- und Tierwächter

Ziel dieses Projektes ist es, den Schülerinnen (SuS) in ihrem direkten Lebensumfeld Situationen zu schaffen, Tiere und Pflanzen mit ihrem Phänomen zu entdecken und ihr Interesse dafür zu entwickeln, Zusammenhänge zu erkennen und diese in weiteren Projekten/ Aktionen anzuwenden und umzusetzen. (Bildung nachhaltiger Entwicklung- BNE)

Klima- und Umweltschutz betrifft uns alle, besonders aktuell mit dem Vorreiterprojekt „Bienenstadt Braunschweig“ der Stadt Braunschweig und dem Julius- Kühn- Institut.

Der Grundschule Klint als Stadtschule ist es insbesondere ein Bedürfnis, Ihren SchülerInnen einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur vorzuleben und erleben zu lassen.

Mitten im Magniviertel gelegen bieten sich Lehrkräften und SuS besondere Möglichkeiten sich diesem Thema anzunehmen und gemeinsam mit Institutionen/ Einrichtungen Kooperationen aufzubauen. Mithilfe dessen können Projekte und Aktionen entstehen, die Schüler und Bürger, Jung und Alt zusammenführen und ein nachhaltiges Netzwerk im Umgang mit Klima- und Umweltschutz entstehen lassen können.

Lehrkräfte und Erzieher thematisieren jahrgangsgerecht Tiere und Pflanzen/ Bäume auf dem Schulgelände/ im integrierten Schulgarten. Dieses geschieht jahrgangsintern, aber auch jahrgangs- und fächerübergreifend im Unterricht und Ganztags bzw. in externen Kooperationen wie z.B. schon mit dem „Waldforum“. SuS arbeiten/ erfahren Themen rund um das Gärtnern, Bauen von Insektenhotels/ Vogelhäuschen, Entdecken von Tieren mithilfe von Spurentunneln. Der Schulgarten verfügt über diverse Hochbeete, mobile Hochbeete und Kübel mit themenbezogenen insektenfreundlichen Bepflanzungen: Frühblüher/ Sommer- Herbststauden, Gemüse, Kräuter, BIONIK...

Nach Absprache können Eltern den Schulgarten gemeinsam mit ihrem Kind beim Abholen nach Schulende besuchen, um sich z.B. für den eigenen Balkon, Innenhof... Ideen zu holen.

Zusätzlich erhalten die Familien Mitmach-Gelegenheiten zum Thema Artenvielfalt: NABU-Aktion- Stunde der Gartenvögel,- Wintervögel, ...

Gern möchten wir im Zuge zur „Umweltschule“ den Erfahrungsraum der SuS vergrößern und mit den geplanten Projekten noch mehr Nachhaltigkeit im Umwelt- und Klimaschutz für alle Beteiligten erreichen.

Geplante/ bestehende Kooperationen:

Kooperation Freiwilligen-Agentur Wolfenbüttel:

2019 haben SuS mit der Freiwilligen-Agentur Insektenhotels für den eigenen Bedarf und für den Schulhof gebaut, ebenso wurden zusätzliche Insektenhotels für das Schulpersonal gefertigt.

Herr Koschyk hat seine Unterstützung am „Tag des Schulgartens“ zugesagt. In Kleingruppen von 5 SuS werden pandemiegerecht Insektenhotels gebaut bzw. auch das neu geplante Projekt „Bau von Spurentunneln“ begonnen. (s.a. Kooperation Bürgerschaft Magniviertel)

Kooperationschaft Magniviertel

Im Zuge der Vorbereitung zum „Tag des Schulgartens“ wurde der Kontakt zur Bürgerschaft Magniviertel gesucht. Diese zeigte sich sehr interessiert an einer Kooperation mit der Grundschule Klint. Ein Vertreter der Bürgerschaft ist mit einigen Eigentümern in Kontakt getreten, die einer Schülergruppe ihren Innenhof zeigen möchten. Ein erster Besuch „von Innenhöfen“ mit einer Gruppe von 5-6 SuS gemeinsam mit einem Vertreter der Bürgerschaft wurde abgesprochen. Für die Schulgarten- AG ist der Gestaltungs- Auftrag eingegangen, die insektenfreundliche Anpassung eines Baumstumpfes auf einem Grundstück im Magniviertel zu übernehmen. Durch weitere geplante Besuche ergeben sich u.U. neue „Aufträge“ für den Bau von Ohrenkriecherschlafplätzen, Insektenhotels und „mobilen Hochbeeten“. Eingehende Aufträge werden am „Tag des Schulgartens“ begonnen und in der Schulgarten- AG fortgesetzt.

Die gebauten drei Spurentunnel stehen u.a. zur Ausleihe interessierter Eltern und Magnibürger zur Verfügung (s.o)



Kooperation TU Braunschweig

Voraussichtlich wird der 3. Jahrgang gemeinsam mit der TU Braunschweig/ (JKI) und einer Studentin, die zum Thema Insekten/ Nistmöglichkeiten ihre Bachelorarbeit schreibt, das Magniviertel auf insektenfreundliche Wildkräuter untersuchen. Die TU Braunschweig entwickelt dafür altersgerechte Kartenausschnitte, mithilfe derer (Unterrichtsinhalt Kartenarbeit) die SuS ausgewählte Bereiche des Magniviertels erforschen und ihre Eindrücke protokollieren.

Die TU Braunschweig hat in der Klasse 2b zum Thema Igel den „Spurentunnel“ thematisiert als Möglichkeit der Bestandsaufnahme der Tiere in der Stadt. Diese Aktion kam bei den Jungen und Mädchen sehr gut an, manche Familien wollten den Spurentunnel sogar nachbauen.

Daraus entstand eine neue Schul-Idee: Bau von 4-5 Spurentunneln zur Ausleihe an interessierte Eltern und Magnibürger. (s. Kooperation Freiwilligen-Agentur WF)

Mögliche Kooperation Stadt Braunschweig- Fachbereich Stadtgrün:

Gern möchten wir mit dem Fachbereich „Stadtgrün“ in Kontakt treten, wie man die Besiedlung der Insektenhotels voranbringen kann.

In dem letzten Jahr haben Insekten unsere 2 erbauten Insektenhotels noch nicht wirklich entdeckt trotz zahlreicher zusätzlich gepflanzter insektenfreundlicher Pflanzen/ Stauden in unserem Schulgarten auf dem Schulhof.

Die Beteiligten der Grundschule Klint würden sich freuen, wenn sich für die „Klinti-Beet-Wächter“ Möglichkeiten entstehen, im Magniviertel mit der TU Braunschweig entdeckte „graue Ecken“ mit insektenfreundlichen Stauden zu bepflanzen bzw. an den Plätzen Samen auszusäen.



großes
Insektenhotel



kleines
Bienenhotel



mobiles Hochbeet
„Kräuter- Turm“



mobiles Hochbeet
„Insekten- Treffpunkt“